



KUNST- UND MUSIKREISEN
GALERIE - KULINARIUM

Himmelstr. 3, 1190 Wien | T 01 / 440 69 00 | office@bel-art.at

Rundreise Burgund

19. - 25. Oktober 2022

Kunst, Landschaft und Gaumenfreuden

Burgund ist eine der bedeutendsten Kulturlandschaften Frankreichs. Kelten und Römer hinterließen vielfältige Spuren. Im Mittelalter wurde Burgund zum Mittelpunkt des westlichen Christentums: Klöster wie [Cluny](#), Citeaux oder [Fontenay](#) waren Zentren des abendländischen Mönchtums und die Kunst der Romanik wurde hier zu ihrer Vollendung geführt. Stattliche Dörfer und kleine Städte mit anspruchsvollen Pfarrkirchen und Fachwerkhäusern vergegenwärtigen Kunstsinn und Wohlstand. Unter den Herzögen aus dem Haus Valois stieg Burgund im 14. und 15. Jahrhundert zur europäischen Großmacht auf. Zahlreiche Kunstschatze zeugen von dieser Epoche.

Eine unvergleichliche Landschaft mit Weinbergen, Flüssen und Kanälen, majestätischen Wäldern und sanften Hügellandschaften sowie kulinarische Genüsse der ausgezeichneten Küche sind weitere Vorzüge. In Burgund zeigt sich Frankreich von seiner schönsten Seite.

Reiseleitung: Mag. Christa Lube

REISEVERLAUF

Mittwoch, 19. Oktober 2022

DIE KÖNIGSABTEI VON BROU

Fluggäste: Um 10.25 Uhr Abflug mit Austrian von Wien nach Lyon. Zusammentreffen aller Reisetilnehmer und Fahrt nach **Pérouges**. In diesem auf einer kleinen Anhöhe gelegenen Ort entdecken wir ein malerisches Stadtbild mit Gassen aus Kopfsteinpflaster, mittelalterlichen Fachwerkhäusern und Wohnhäusern aus der Renaissance. In **Bourg-en-Bresse**, Hauptort der berühmten Bresse-Landschaft, besuchen wir die **Königsabtei von Brou** mit den Grabmälern von Margarethe von Österreich und ihrem Ehemann. Die Stiftung dokumentiert den Aufstieg des Hauses Habsburg zur Weltmacht nach dem Aussterben der Valois in Burgund.

Wir fahren auf landschaftlich reizvoller Strecke durch die Weinberge des **Maconnais** vorbei an dem die frühgeschichtliche Epoche bezeichnenden Felsen von **Solutré** nach Cluny.

Gemeinsames Abendessen. *Zwei Übernachtungen in Cluny*

Donnerstag, 20. Oktober 2022

ROMANISCHE ABTEIEN IM SÜDBURGUND

Zum Tagesauftakt besichtigen wir in **Tournus** die Klosterkirche **St-Philibert**, den wichtigsten Gründungsbau der burgundischen Frühromanik. Führung durch die Altstadt und entlang der Saône. Gemeinsames Mittagessen. In **Berzé-la-Ville** entdecken wir den einzigen vollständigen erhaltenen Zyklus der romanischen Wandmalerei Burgunds. Während Weiterfahrt entlang der **Route Lamartine** erfahren wir mehr über den frühromantischen Dichter und französischen Außenminister Alphonse de Lamartine.

In **Cluny** vermitteln die noch immer eindrucksvollen Reste der Abtei mit dem Querhaus von Saint-Pierre-et-Saint-Paul, der einst größten Kirche des Mittelalters, die ungeheuren Ausmaße der Anlage.

Der epochale Einfluss, den dieses bedeutendste aller Benediktinerklöster des hohen Mittelalters auf die damalige Kunst hatte, wird eindrucksvoll während unseres Rundganges beleuchtet.

Freitag, 21. Oktober 2022

AUTUN UND DER MEISTER GISLEBERTUS, BEAUNE

Am Vormittag halten wir uns in der einst wichtigen Römerstadt **Autun** auf. Zahlreiche Reste aus der Vergangenheit, wie die beiden römischen Stadttore zeugen von ihrem antiken Erbe. Die ehemalige **Pilgerkirche St-Lazare** mit den großartigen Bildhauerarbeiten des Meisters **Gislebertus** (**Weltgerichtsportal** und Kapitelle) zählt zu den Höhepunkten burgundischer Romanik. Anschließend besuchen wir das Musée Rolin. Darin befinden sich als Fragment des zerstörten Nordportals der Kathedrale die „**Eva von Autun**“ sowie Reste des „**Lazarusgrab**“. Mittagspause in Autun.

Der nächste Höhepunkt erwartet uns in **Beaune**, der älteren Hauptstadt des Herzogtums. Hier gründeten der Kanzler Philipps

des Guten, Nicolas Rolin und seine Frau das prächtigste Bauwerk aus der Glanzzeit Burgunds. Das **Hospiz** (Armenkrankenhaus.) war bis nach dem 2. Weltkrieg als Hospital in den ursprünglichen Räumen in Betrieb. Wir besichtigen den riesigen Krankensaal, die Küche, die Apotheke und das Museum mit dem **Weltgerichtsalter des Rogier van der Weyden**, einem Hauptwerk der europäischen Malerei des 15. Jhs.

Nach der Besichtigung bleibt Zeit für einen Spaziergang durch das historische Zentrum.

Südlich von Dijon entfaltet sich ein einziger Weingarten, die so genannte **Côte d'Or** mit klingenden Ortsnamen wie Nuit-St-Georges oder Morey-St-Denis.

Gemeinsames Abendessen in Dijon.

Vier Übernachtungen in Dijon

Samstag, 22. Oktober 2022

FRANZÖSISCHES FLAIR IN DIJON

Vormittags Rundgang durch **Dijon**, die ehemalige Residenzstadt der im "Herbst des Mittelalters" einst mächtigsten und reichsten Feudalherren des europäischen Kontinents, der Großherzöge von Burgund: Besichtigung der **Kathedrale St-Benigne**, deren Krypta zu den eindrucksvollsten Monumenten der Frühromanik in Burgund gehört und der **Stadtpfarrkirche Notre Dame**, einem Bauwerk von großer Einheitlichkeit, wo wir die Eigenheiten der burgundischen Gotik studieren können. Anschließend besuchen wir das im ehemaligen Palast der Großherzöge untergebrachte **Musée des Beaux-Arts** mit den berühmten Herzogsgräbern Claus Sluters und seiner Nachfolger sowie dem **Weihnachtsbild des Meisters von Flemalle**. Nachmittags freie Zeit für einen Spaziergang oder Einkaufsbummel durch die stimmungsvollen Gassen und Fußgängerzonen oder zu weiteren Besichtigungen: prächtige Stadtpaläste des 13. bis 19. Jhs., Markthallen, Place Darcy und v.m. Gemeinsames Abendessen in Dijon.

Sonntag, 23. Oktober 2022

DAS NÖRDLICHE BURGUND

Morgens Fahrt vorbei an der antiken Schlachtstätte von **Alesia**, wo sich das französische Schicksal als römisches Land besiegelt hatte, zur **Abtei von Fontenay**. Das ehemalige Kloster liegt abgeschieden in einem bewaldeten Flusstal. Als einzigartiges Beispiel der Zisterzienserbaukunst ist es fast vollständig erhalten geblieben. Hier beleuchten wir die Ordnungsprinzipien des strengen Reformordens sowie Leben und Wirken Bernhards von Clairvaux. Gemeinsames Mittagessen.

Während der Weiterfahrt durch die hügelige Landschaft, beschäftigen wir uns mit aus Dijon stammenden **Jean-Philippe Rameau**, dem bedeutendsten frz. Komponisten des 18. Jhs. Musikbeispiele begleiten den Vortrag. Zum Tagesabschluss besichtigen wir die bei Dijon gelegene ehemalige **Kartause von Champol**, wo wir den wieder eröffneten „**Mosesbrunnen**“, das Hauptwerk **Claus Sluters**, besichtigen.

Montag, 24. Oktober 2022

IM HERZEN DES BURGUND

Ein Höhepunkt romanischer Kunst und Pendant zu Autun ist die in ihrer Art ebenfalls einzigartige Pilgerkirche der heiligen Maria Magdalena in **Vézelay**. Der Bau mit herausragender romanischer Architektur und Bauplastik war im Mittelalter einer der bedeutendsten Sammlungsorte der Jakobspilger auf dem Weg nach Santiago de Compostela sowie Ausgangspunkt mehrerer Kreuzzüge. Mittagspause

Nach der Mittagspause treffen wir in **Epoisse** ein, wo wir ein interessantes Wohn- und Verteidigungsschloss besichtigen. Danach erreichen wir das malerisch in einer Flussschleife des Armançon gelegene Städtchen **Semur-en-Auxois**. Wir besichtigen die gotische Pfarrkirche Notre-Dame mit reicher Ausstattung und es bleibt Zeit zu einem Spaziergang durch die Gassen der mächtigsten Festung Burgunds im 14. JH. Gemeinsames Abendessen in Dijon.

Dienstag, 25. Oktober 2022

RÜCKFLUG VON LYON

Nach dem Frühstück Fahrt zum Flughafen von Lyon.

Fluggäste: Rückflug um 12.55 Uhr mit Austrian nach Wien.

UNSERE HOTELS

CLUNY: * HOTEL DE BOURGOGNE**

Auf den Ruinen einer Benediktinerabtei erbaut liegt das Hotel de Bourgogne aus dem Jahre 1817 im Zentrum von Cluny. Die Zimmer verwöhnen Sie mit Blick auf den Garten im Innenhof oder auf die Kuppel der Klosterkirche. Das Frühstücksbuffet kann im Frühstücksraum oder bei schönem Wetter auch im Garten serviert werden. Getränke können Sie in der Lounge oder im Außenbereich genießen.

Fotos unter: www.hotel-cluny.com

DIJON: ** HOTEL OCEANIA LE JURA**

Das Hôtel Le Jura begrüßt Sie in günstiger Lage in Dijon, in der Nähe interessanter Sehenswürdigkeiten und Museen, der Fußgängerzone, den Markthallen und des Dogenpalastes.

Die individuell eingerichteten Zimmer verfügen über ein Flachbild-Kabel-TV, die Badezimmer sind mit Pflegeprodukten, Haartrockner und Bademänteln ausgestattet. In allen Bereichen der Unterkunft steht kostenfreies WLAN zur Verfügung. Neben einem reichhaltigen Frühstücksbuffet bietet das Hotel auch eine Bar mit Getränken und leichten Gerichten. Freuen Sie sich auf einen beheizten Innenpool, einen Hamam und einen Fitnessraum.

Foto unter: www.oceaniahotels.com

REISEINFORMATIONEN

IM REISEPREIS ENTHALTEN

- Linienflug mit Austrian von Wien nach Lyon und zurück, Flughafengebühren und Steuern
- Transfers und Ausflüge laut Programm in bequemem Reisebus mit Klimaanlage
- 6 Übernachtungen in ausgewählten Hotels der gehobenen 3*- bzw. 4*- Kategorie
- Doppelzimmer mit Bad / Dusche und WC
- 6 Mittag- oder Abendessen (ohne Getränke) in ausgewählten Restaurants; Frühstücksbuffet im Hotel
- qualifizierte Reiseleitung und Führungen
- Eintrittsgelder

REISEPREIS

Flugreise € 2.450,-

Preis gilt ab Wien

ohne Anreise € 2.180,-

Leistungen wie oben, jedoch ohne Flug / Bahn und Transfers

Zuschlag Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 310,-

Stornoschutz und Reiseversicherung

- "Komplett-Schutz" der Europäischen Reiseversicherung
 - bei Reisepreis bis € 2.200,- pro Person € 136,-
 - bei Reisepreis bis € 2.600,- pro Person € 160,-
- Jahres-Komplett-Schutz Einzelperson (Stornodeckung bis € 3.500,- pro Reise) € 288,-
- Jahres-Komplett-Schutz Familie / Lebenspartner (Stornodeckung bis € 3.500,- pro Reise) € 336,-

TEILNEHMERZAHL

max. 8 Personen

REISELEITUNG

Mag. Christa Lube (Kunstgeschichte, Geschichte)

gebürtig aus der Steiermark, lebt seit vielen Jahren in Frankreich, von wo aus sie als geprüfte Fremdenführerin durch zahlreiche Regionen des Landes führt